



»»» **Protokoll der 14. Stammesversammlung DPSG Hl. Engel vom 19.10.2014, im Pfarrheim Zu den heiligen Engeln, Hannover-Kirchrode**

Anwesend mit Stimmrecht:

| | |
|-----------------------------|---|
| Wölflingsstufe: | Friedrich W., Pia K., Leitung: Frederick Naacke |
| Jungpfadfinderstufe: | Michelle Z., Leonard W., Leitung: Robert Bukies |
| Pfadfinderstufe: | Gideon S., Dorothee K., Leitung: Michael Reinartz |
| Roverstufe: | Leitung: Franziska Pille |
| Vorstand: | Tina Seidenkranz, Andreas Proske |
| Elternbeirat: | Simone Rödiger, Thomas Wilke |

Beratend: Isabella, Felix Sturhan, Tabea, Susana Castro, Ingolf Tönnies, Max, Benjamin, Leo, Carlos, Felicitas, Jule, Aurelia, Paula, Sabine Proske, Dagmar Fromm-Brauner, Mette, Gesine Bormann, Laura, Luisa, Jan Börnicke

Kassenprüfer: Thomas Hönicke

1. Eröffnung und Begrüßung

Um 12:20 eröffnen Andreas Proske und Tina Seidenkranz die Stammesversammlung 2014. Andreas begrüßt alle Anwesenden, insbesondere die Bezirksvorsitzende Barbara Meiser und die Elternvertreter. Andreas beruft Jan Börnicke zum Pfadileiter und übergibt ihm ein „Wegzeichen“-Buch als Begrüßungsgeschenk.

2. Feststellung der Beschlussfähigkeit

Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt. Es sind von 16 möglichen Stimmberechtigten 14 anwesend (s. Liste oben). Damit ist die Versammlung beschlussfähig. An alle Stimmberechtigten werden Stimmkarten verteilt.

3. Genehmigung der Tagesordnung

Michael Reinartz möchte einen Initiativantrag auf die Tagesordnung aufnehmen, der geplante Kürzungen im Jugendetat der Stadt Hannover und eine Online-Petition dazu betrifft. Der Initiativantrag wird einstimmig in die Tagesordnung aufgenommen. Die geänderte Tagesordnung wird einstimmig angenommen.

4. Protokolle

- 4.1: Das Protokoll der Stammesversammlung 2013, verfasst von Micha, wird einstimmig genehmigt.
4.2: Mit 13 Ja-Stimmen und 1 Enthaltung wird Franziska Pille als Stufenleitung der Roverstufe zur Protokollführerin bestimmt.

5. Bericht der Stammesleitung

- 5.1-5.4: Die Stufenberichte wurden im Gottesdienst am Morgen anstelle der Predigt vorgestellt. Andreas und Tina bedanken sich für die Stufenberichte, die von der Gemeinde mit viel Applaus bedacht wurden. Micha ergänzt zum Pfadibericht, dass nach dem Gottesdienst 90€ für das Pfadihaus in La Paz durch den Mützenverkauf eingenommen wurden.
5.5: Andreas und Tina stellen den Vorstandsbericht vor (siehe Anhang).

6. Einnahmen und Ausgaben 09/2013-08/2014

- 6.1: Andreas als Kassenführer stellt den Kassenbericht für den Zeitraum 09/2013-08/2014 vor. Im Vergleich zum Vorjahr wurden in diesem Zeitraum dreimal die Mitgliedsbeiträge durch den Bundesverband eingezogen. Im Vorjahreszeitraum wurden diese nur einmal eingezogen, wodurch der Betrag nun etwa dreifach zu dem Vorjahresbetrag liegt. Die Zuschüsse der Gemeinde erscheinen im Kassenbericht zunächst geringer als im Vorjahr, da der Stamm noch auf die Abrechnung und Zahlungen des BDKJ wartet, bevor die Zuschüsse bei der Gemeinde beantragt werden können. An dieser Stelle liest Andreas aus dem Protokoll des Bezirksrates vor, dass dieser einstimmig einen Antrag des Stammes auf Unterstützung der Jamboree-Fahrer 2015 mit bis zu 2000 € bewilligt hat.





Die Mittagspause wird vorgezogen

»» Um 13:50 prüft Andreas die Beschlussfähigkeit. Es sind weiterhin 14 von 16 möglichen Stimmen anwesend.

6.2: Thomas Hönicke berichtet von der Kassenprüfung für den Zeitraum vom 01.09.2013-31.08.2014. Er berichtet, dass die Kasse sehr ordentlich von Andreas geführt wurde und dankt ihm für die vorbildliche Kassenführung. Aus finanzieller Sicht empfiehlt er der Versammlung die Entlastung des Vorstandes.

7. Entlastung des Vorstandes

Thomas Hönicke stellt den Antrag auf Entlastung des Vorstandes.
Andreas erläutert der Versammlung, was es bedeutet, den Vorstand zu entlasten.
Mit 12 Ja-Stimmen und 2 Enthaltungen wird der Vorstand entlastet.

8. Wahlen

8.1 Franziska Pille stellt sich der Versammlung als Kandidatin zur Wahl der/des Stammesvorsitzenden vor.

Barbara stellt sich als Wahlleitung zur Verfügung. Sie wird einstimmig zur Wahlleitung gewählt.
Barbara fragt, ob es weitere Kandidatenvorschläge aus der Versammlung gibt. Dies ist nicht der Fall.
Barbara verteilt Stimmzettel an die Stimmberechtigten.
Von 14 Stimmen sind 14 gültig. Mit 12 Ja-Stimmen und 2 Enthaltungen wird Franziska Pille zur Stammesvorsitzenden gewählt. Sie nimmt die Wahl an.

8.2 Barbara eröffnet die Vorschlagsliste für den Wahl zum/zur Stammeskuraten/Stammeskuratin. Aus der Versammlung gibt es keine Vorschläge. Somit bleibt das Amt des Kuraten/ der Kuratin vakant.

8.3 Barbara schlägt vor, die Kassenprüfer/innen offen am Block zu wählen. Herr Hönicke und Herr Wilke stehen als Kandidaten für zwei freie Posten zur Verfügung. Sie werden mit 13 Ja-Stimmen und 1 Enthaltung gewählt. Beide nehmen die Wahl an.

9. Anträge

Andreas und Tina übernehmen die Gesprächsleitung wieder von Barbara.

9.1. Teilnahme am Diözesanpfingstlager 2015

Andreas erläutert den Antrag der Leiterrunde, am Diözesanpfingstlager freibaden 2015 teilzunehmen. Dieses findet vom 22.-26.05.2015 statt. Die Unterbringung wird in Stufendörfern erfolgen.
Mit 13 Ja-Stimmen und 1 Enthaltung wird der Antrag angenommen.

9.2. Initiativantrag zur Finanzierung der Kinder- und Jugendarbeit in Hannover

Antragsteller: Michael Reinartz

Antrag:

Die Stammesversammlung möge beschließen, die Petition „Hannover spart sich die Kinder- und Jugendarbeit“ zu unterstützen. Dadurch zeigen wir, dass wir die Sorge vieler Eltern und Aktiver in der Jugendverbandsarbeit Hannover teilen, dass weniger Geld für die Unterstützung der Jugendarbeit in Hannover bereit gestellt werden soll. Die geplanten Kürzungen von 40% bedeuten 400.000 € weniger Geld im Jahr für gute Ausbildung engagierter Leiter und die Förderung von Ferienfreizeiten wie z.B. auch Sommerlager und Übernachtungswochenenden unseres Stammes.

Die Stammesversammlung fordert unseren Vertreter im Stadtjugendring, den BDKJ Hannover, auf, sich für die ausreichende Förderung der Jugendarbeit in Hannover einzusetzen und unterstützt diesen dabei bei eventuellen Aktionen und weiteren Petitionen.

Micha erläutert die geplanten finanziellen Kürzungen sowie die Online-Petition und verweist auf weitere Aktionen wie die des Stadtjugendrings „Teddys Herz schmerzt“.

Mit 14 Ja-Stimmen wird der Initiativantrag angenommen.

Unterschriftenlisten zur Unterstützung der Online-Petition werden ausgelegt zum Unterschreiben und der Text zur Erläuterung der Petition vorgelesen. Diese fordert, vorangegangene Kürzungen von 10%, die bereits im Sommer verabschiedet wurden, rückgängig zu machen, und die geplanten Kürzungen von 40% nicht umzusetzen.





»» 10. Verschiedenes

Herr Hönicke möchte sich bei Andreas bedanken für sein langjähriges Bemühen um den Stamm. Die Versammlung unterstützt dieses Anliegen durch großen Applaus.

Tina bedankt sich auch bei Andreas im Namen des Stammes bei Andreas für sein Engagement und übergibt ihm als Dankesgeschenk eine Friedenslichtlaterne.

Andreas übergibt an den neuen Vorstand symbolisch das DPSG-Banner sowie ein Kuratenkreuz und wünscht viel Erfolg für die weitere Arbeit.

Um 14:36 bedankt sich Tina bei den Eltern für die Kuchenspenden und die Vorbereitung des Mittagessens und schließt die Versammlung.

Für das Protokoll
Franziska Pille (Roverleitung)

